

## Vorlage

für die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses  
der Gemeinde Trittau am 26.04.2012

---

**zu TOP 5: Verkehrsentwicklung in der Gadebuscher Straße  
hier: Vorstellung der Ergebnisse**

I. Sachverhalt:

Zur Ermittlung der aktuellen Verkehrsmengen und Verkehrsbeziehungen in Trittau wurden am 27.10.2011 an verschiedenen Verkehrsknotenpunkten in der Zeit von 07.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr die Verkehrsströme gezählt.

II. Ergebnis Knotenpunkt 6 – Kreuzung Gadebuscher Straße:

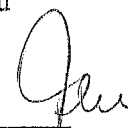
Das Ergebnis bezieht sich auf alle vier Fahrrichtungen der Kreuzung Gadebuscher Straße, Rausdorfer Straße und Herrenruhmweg.

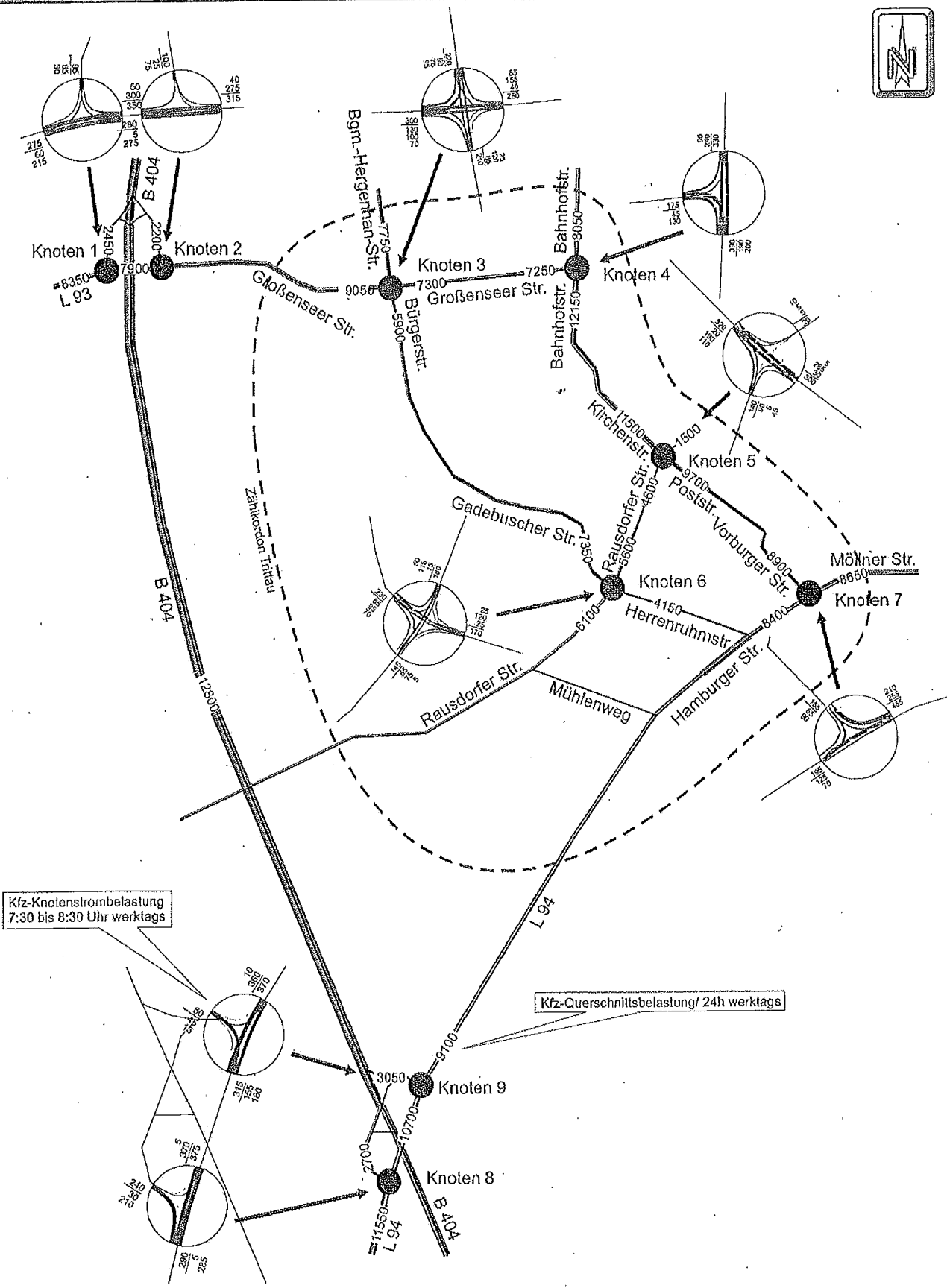
1. Werktags zwischen 07.30 und 08.30 Uhr fahren durchschnittlich 230 Fahrzeuge (Pkw, Lieferwagen und Lkw) in die Gadebuscher Straße Richtung B404. Zwischen 16.30 und 17.30 Uhr sind es durchschnittlich 310 Kfz.
2. Weiterhin fahren durchschnittlich 100 Fahrzeuge (Pkw, Lieferwagen und Lkw) Richtung Zentrum. Zwischen 16.30 und 17.30 Uhr sind es durchschnittlich 235 Kfz.
3. 170 Fahrzeuge (Pkw, Lieferwagen und Lkw) befahren zwischen 07.30 und 08.30 Uhr den Herrenruhmweg und zwischen 16.30 und 17.30 Uhr 140 Kfz.
4. 145 Fahrzeuge (Pkw, Lieferwagen und Lkw) befahren zwischen 07.30 und 08.30 Uhr die Rausdorfer Straße in Richtung Ortsausgang und zwischen 16.30 und 17.30 Uhr 280 Kfz.

Bezogen auf 24 Stunden liegt der Spitzenwert in diesem Bereich bei 7.350 Kfz, wobei der Anteil des Schwerlastverkehrs im Ort zwischen 07.30 und 08.30 Uhr 110 Lkw's und zwischen 16.30 und 17.30 Uhr 185 Lkw's beträgt.

III. Anlagen:

- Auszug aus den Ergebnissen der gesamten Verkehrszählung vom 27.10.2011 für Trittau

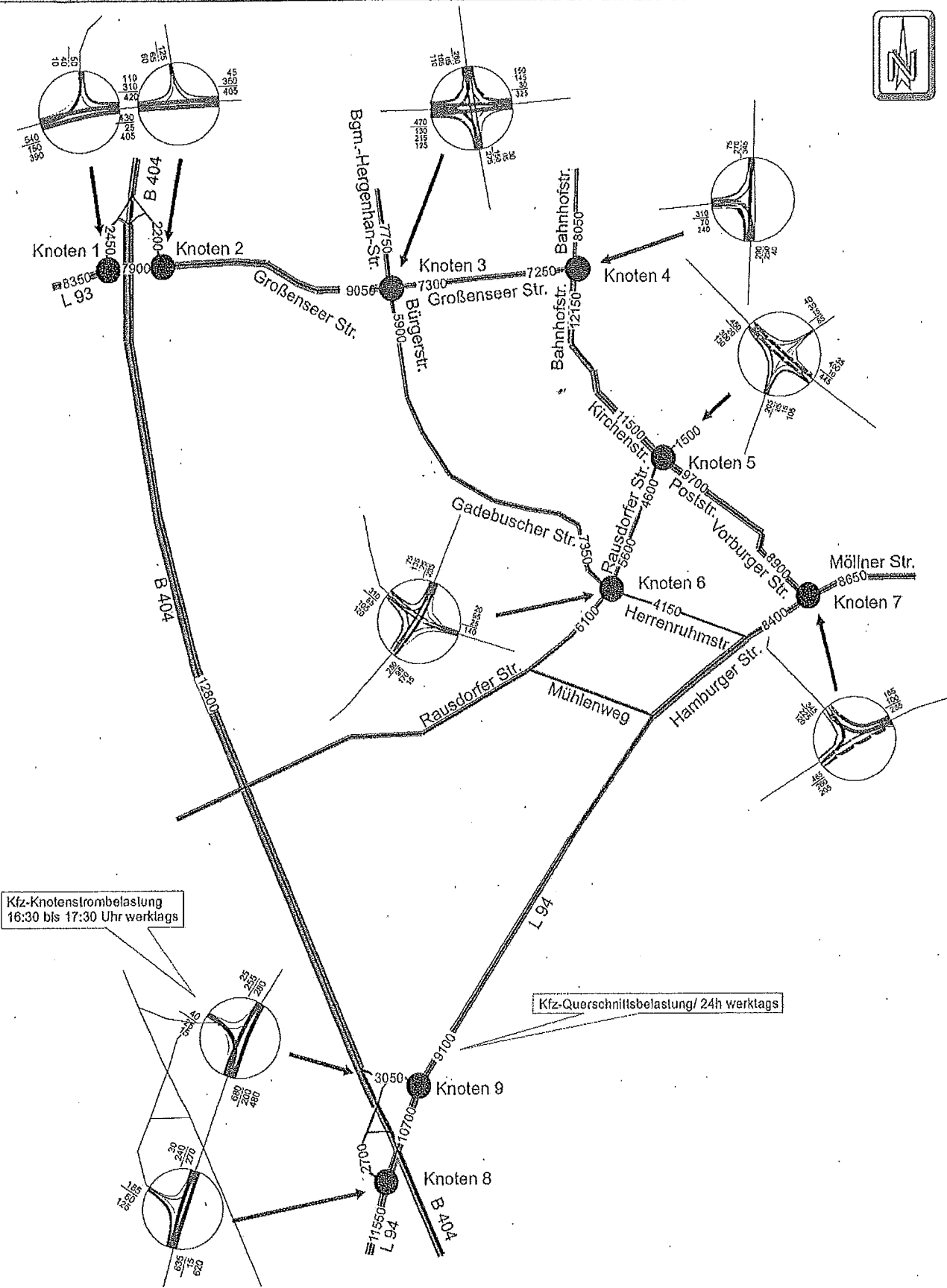




**ABB.**  
**1**

**Knotenstrombelastungen Kfz  
7:30 - 8:30 Uhr - werktags - 2011**





**ABB.  
2**

**Knotenstrombelastungen Kfz  
16:30 - 17:30 Uhr - werktags - 2011**



## 2 Vorhandene Situation

(5) Zur Ermittlung der aktuellen Verkehrsmengen und Verkehrsbeziehungen in Trittau wurden am 27.10.2011 an den folgenden Verkehrsknotenpunkten in der Zeit von 7.00 bis 11.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr die Verkehrsströme gezählt.

(6) Dabei wurden die Fahrzeuge getrennt nach Fahrzeugart (PKW, Lieferwagen und LKW) und Fahrtrichtung in 15-Minutenintervallen erfasst.

- Knoten 1: B 404/ L 93, westliche Rampe
- Knoten 2: B 404/ L 93, östliche Rampe
- Knoten 3: Großenseer Straße (L 93)/ Bürgerstraße/ Bgm-Hergenhan-Str.
- Knoten 4: Großenseer Straße (L 93)/ Bahnhofstraße (K 32)
- Knoten 5: Kirchenstraße (L 93)/ Poststraße (L 93)/ Rausdorfer Straße (L 160)/ Am Schützenplatz
- Knoten 6: Rausdorfer Straße (L 160)/ Gadebuscher Straße/ Herrenruhstraße
- Knoten 7: Vorburger Straße (L 93)/ Möllner Straße (L 220)/ Hamburger Straße (L 94)
- Knoten 8: B 404/ L 94, westliche Rampe
- Knoten 9: B 404/ L 94, östliche Rampe

(7) Mit diesen Zählstellen ist es möglich, einen Zählkordon um Trittau zu bilden und die ein- und ausfahrenden Kfz zu ermitteln (Der Kordon ist nicht vollständig, da die über die Rausdorfer Straße nach Trittau ein- und ausfahrenden Kfz nicht erfasst sind. Diese sind jedoch in der Anzahl gering und daher zu vernachlässigen.).

(8) Die sich daraus ergebenden tageszeitlichen Schwankungen sind in **Bild 1** dargestellt. Es zeigt sich, dass die morgendliche Spitzenstunde in der Zeit von 7:30 bis 8:30 Uhr liegt. In dieser Zeit sind in Trittau ca. 6,9% des Tagesverkehrs zu verzeichnen.

(9) In der Zeit von 16:30 bis 17:30 Uhr liegt die nachmittägliche Spitzenstunde, in der ca. 8,8% der Tagesbefastung abgewickelt werden.

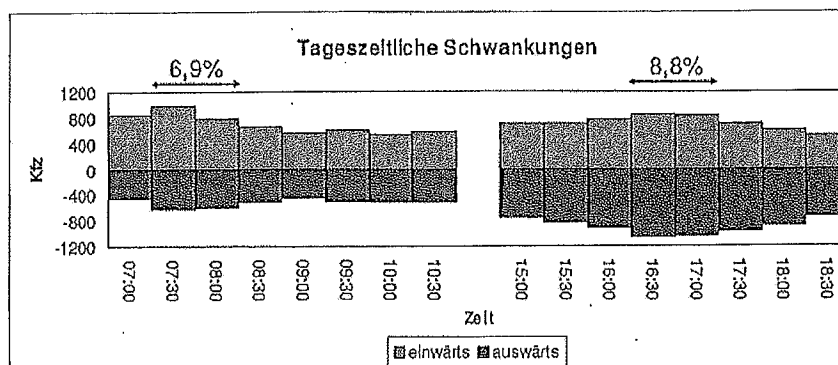


Bild 1

(10) Die 24-Stunden-Werte in Trittau ergeben sich aus der Hochrechnung der Zählwerte vom 27.10.2011 mittels charakteristischen Ganglinien. Die Ergebnisse der Verkehrszählung wurden in ein Verkehrsnetzmodell übertragen.

(11) Es ergibt sich der Nullfall 2011 für die morgendliche (ABBILDUNG 1) und die nachmittägliche Spitzenstunde (ABBILDUNG 2). Der Schwerverkehrsanteil liegt bezogen auf die Tagesbelastung aller Kfz bei 3,6%.

(12) Im Zentrum (Bahnhofstr./ Poststr./ Kirchenstr./ Vorburger Str.) schwanken die Verkehrsbelastungen zwischen 8.900 und 12.150 Kfz/ 24h. Hier sind die höchsten Verkehrsmengen festzustellen. Auf den Zufahrtsstraßen von der B 404 (L 93 und L 94) liegen die Verkehrsbelastungen bei etwa 9.000 Kfz/ 24 h.

(13) Die 24-Stunden-Belastung der B 404 zwischen der AS Trittau/ Grande und der AS Trittau/ Großensee ergibt sich gemäß Straßenverkehrszählung 2010 mit 12.800 Kfz werktäglich. Der Schwerverkehrsanteil liegt bei ca. 12,7%.